

Potsdam, 11.08.2017

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

## Pressemitteilung

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

### **Staatssekretär Kralinski besucht die Beratung für traumatisierte Flüchtlinge im Landkreis Märkisch-Oderland**

Der Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Thomas Kralinski, besucht am kommenden Montag die Beratung für traumatisierte Flüchtlinge im Landkreis Märkisch-Oderland.

Viele Flüchtlinge haben Schreckliches erlebt. Sie sind traumatisiert und benötigen eine Behandlung. Der Landkreis Märkisch-Oderland macht traumatisierten Flüchtlingen nun ein solches Angebot: Die Beratungsstelle betreut Flüchtlinge aller Altersgruppen aus knapp 20 Herkunftsländern. In regelmäßigen Sprechstunden wird ihnen dabei geholfen, Erlebtes zu schildern und aufzuarbeiten. Auch Bezugspersonen werden einbezogen. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der Leitung und den Sozialarbeitern der Einrichtungen sowie mit der Psychiatrischen Institutsambulanz und gegebenenfalls mit Therapeuten und Kliniken im Landkreis.

Die Trauma-Beratung wendet sich auch an Arbeitnehmer in der Flüchtlingshilfe, an Ehrenamtliche in Willkommensinitiativen, an Lehrkräfte und Erzieher sowie Unternehmen und Angestellte, die mit traumatisierten Flüchtlingen zusammenarbeiten.

Wann: Montag, 14. August, 15.00 Uhr

Wo: Gemeinschaftsunterkunft Müncheberg, Seelower Str. 7,  
15374 Müncheberg

#### **Ablauf:**

15.00 Uhr

Führung durch Heimleiterin Maria Kullus und  
Treffen mit Flüchtlingsfamilien

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.